

MEDIENMITTEILUNG

Basel, 19.08.2009, 10:00 Uhr, cf.

JKF 2009: «WIR SIND DANN MAL HIER.» JUGENDKULTURFESTIVAL BASEL 2009 (JKF) BEREIT FÜR JUGENDKULTUR PUR AUF 11 BÜHNEN VOR ERWARTETEN 50'000 BESUCHERINNEN UND BESUCHERN

Die grösste nichtkommerzielle Plattform für Jugendkultur in der Schweiz ist bereit für zwei Tage und zwei Nächte Jugendkultur pur und open air: Am 21. und 22. August 2009 präsentieren in Basel 180 Formationen mit 1'400 teilnehmenden Jugendlichen ihr kreatives Potential auf 11 Bühnen. Am sechsten Jugendkulturfestival Basel werden wie schon 2007 rund 50'000 Besucher in der «Hauptstadt der Jugendkultur» erwartet. Erstmals lädt das JKF-Team am Vorabend des zweitägigen Festivals zur grossen Opening Night im Theater. Und: In der neuen Sparte Freestyle werden Filmfans, Graffiti-freaks, Videogamer, Poetry Slammer und viele andere Jugendliche und Junggebliebene auf ihre Kosten kommen. SF Meteo erstellt exklusiv täglich eine aktuelle Prognose, die auf der JKF-Website www.jkf.ch zur Verfügung steht.

Die Basler Innenstadt rüstet sich immer sichtbarer zum Festivalgelände des JKF 2009 um. Die Bühnen am Theater- und Barfüsserplatz stehen bereits, Kabel werden verlegt, 27 WC-Kabinen installiert, rund 100 Helferinnen und Helfer gebrieft und 4'200 Getränkebons an die Akteure verteilt. Die Hits auf der Website des Festivals, www.jkf.ch, verdoppeln sich laufend und haben die Schallgrenze von 500'000 Hits bereits im April durchbrochen - auch das Programmheft ist bis heute Dienstag bereits 2'000 Mal heruntergeladen worden. In den Übungsräumen der Tanz-, Theater- und Musikformationen wird geschwitzt, 1'400 aktive Jugendliche feilen an ihrem Auftritt oder Einsatz am JKF. Kein Zweifel: Das JKF 2009 steht - nach einem Jahr der Vorbereitungen - unmittelbar vor der Tür. «Wir sind dann mal hier»: Authentisch, vielseitig, qualitativ hoch stehend und für alle Interessierten geöffnet wird das JKF einmal mehr jugendliches Engagement bündeln - und das negative Bilder der Jugend in den Medien (Gewalt, Kriminalität, Saufen, Langeweile) zu korrigieren suchen.

Opening Night bereits am Donnerstag, 20. August, im Theater Basel

Musikalisch hat das JKF bereits am 14. und 15. August mit zwei gut besuchten Kick-Off-Events in Laufen und Münchenstein erfolgreich begonnen. Als neuer Programmpunkt findet am Donnerstag, 20. August die Opening Night im Theater Basel statt. In einer Tour d'Horizon zeigen verschiedene Akteure des diesjährigen Festivals Kurzausschnitte aus dem Programm der kommenden zwei Tage und Nächte. So treten junge Chorensembles neben Beatboxern, Steptänzern, Singer/Songwritern, Rapperinnen und weiteren Akteuren des JKF auf. Das A-Cappella-Dreamteam The Glue beschliesst die Opening Night und eröffnet tags darauf offiziell das JKF 2009 auf dem Barfüsserplatz.

→ JKF Opening Night: Donnerstag, 20. August, Theater Basel, Gratis Eintritt, 20 Uhr.

Freestyle mit Filmevent, Video-Game-Contest, Graffiti, Spuren, Leerem Kopf, Spurenaktion

Erstmals sind Freestyle-Events Bestandteil des JKF: Der neue Filmevent am Leonhardsstapfelberg im Grossbasel zeigt junge Kurzfilme und Musikvideos open air, und bringt Dani Levys Debut «Du mich auch» sowie Anna Thommens preisgekrönten Dokfilm «Second Me» auf die Leinwand. Im Programm am Freitagabend sind vor allem Animationsfilme, Dokfilme, Comedy und Musikvideos von Brandhård (HipHop) über Anna Aaron (Chanson) bis Navel (Rock). Der Preis für den besten Kurzfilm wird am

JUGENDKULTURFESTIVAL 2009

Samstag verliehen. Beim einem weiteren Freestyle Event wird das Streetartkollektiv XStreets Basel der Serra-Plastik ein neues Outfit verpassen; und bei «Joypad Hero» wird die oder der virtuoseste Videogamespielerin oder -spieler gesucht. Gleichzeitig will das Projekt «Joypad Hero» versuchen, Vorurteile gegenüber der jugendlichen Welt der Videogames zu entkräften – dies alles in der Publikumsgarderobe des Theater Basel.

→ Infos zu den Freestyle Events: http://www.jkf.ch/cms/front_content.php?idcat=121

Lücken- und kostenloses Programm auf 11 Bühnen mit 180 Formationen

180 Formationen, davon 150 Live Acts bieten ein lückenloses Programm: Die Musik spielt von smart (The Glue) bis hart (Das Pferd, Bitch Queens, Gurd etc.). Der HipHop steht nicht nur rappend (TripleNine, Pyro!, Tre Cani), sondern auch tanzend auf den Bühnen (Smoothness, Different/Tremendous, Nexus etc.). Aufwühlende Szenen auch im Theater: Das Hellraumprojekt spielt «Kicks», der Jugendclub des Theaters zeigt «Chatroom» – Szenen jugendlicher Gewalt und fataler Langeweile sorgen für Spannung. Die Aftershow Parties verlängern, nach JKF-Betriebschluss um 1 Uhr, die Nacht der Jugendlichen in der Kaserne, der Kuppel und dem nt/Areal(Festivalarmband CHF 20 für 2 Tage und alle Clubs).

Website mit allen Infos – Programmheft mit vielen Porträts

Alle 180 Formationen und Projekte sind auf der Website www.jkf.ch mit Bild, Wort und womöglich Ton vorgestellt und verlinkt. Im 31-seitigen Programmheft finden sich zudem Porträts von Jugendlichen und wichtige Informationen zum JKF für die Besucherinnen und Besucher. Die kompakte Programmübersicht (Anhang) ist auf der Website des JKF zum Download bereitgestellt, ebenso das Programmheft.

Für ausführliche Interviews, Statements und weiteres Informationsmaterial stehen gerne zur Verfügung:

Tobit Schäfer, Präsident Verein Neues JKF, 078 682 63 32, tobit@dieorganisation.ch

Rahel Schmid, Kommunikationsverantwortliche Verein Neues JKF, 076 514 37 33,

schmidrahel@hotmail.com



Vollständiges Programmheft: Download

http://www.jkf.ch/cms/front_content.php?idcat=81



Verschiedene Bildermixes (Musik 1 - 3, Theater/Tanz 12 und Freestyle) sowie Logos und weitere Informationen stehen im Downloadbereich der JKF-Website www.jkf.ch bereit.

Anhang

Programmübersicht (ohne Freestyle-Events), siehe www.jkf.ch

Das JKF ist die grösste nichtkommerzielle Plattform für Jugendkultur in der Schweiz.